

A&K Tagesexkursion, Freitag 06. Mai 2011 - Brigitte Jussel

Die Tagesexkursion gibt fragmentarisch Einblick in die beachtliche städtebauliche und architektonische Entwicklung dieser drei Orte im Kanton Aargau in den letzten Jahrzehnten.



Baden

Baden ist heute sowohl eine industriell-urbane Siedlung in der Grossagglomeration von Zürich mit modernen städtebaulichen Akzenten, wie auch ruhiger Thermalkurort und kulturelles Zentrum - eine Stadt der Gegensätze. Der 22 Hektaren umfassende Industriekomplex der einstigen Brown Boveri & Co. (BBC) in Baden Nord hat sich im letzten Jahrzehnt stark gewandelt. Nachdem die Behörden und die Landeigentümerin ABB in den neunziger Jahren Entwicklungsrichtpläne für die Umgestaltung des BBC-Areals in einen gemischt genutzten Stadtteil hatten erarbeiten lassen, entstanden hier vor allem neue Engineering- und Bürogebäude von Alstom und ABB Schweiz sowie das Freizeit- und Unterhaltungszentrum Trafo.

Die Bäder- und ABB Stadt wälzt auch ambitionierte Ideen für die Zukunft. Bereits konkret ist die Fusion mit Neuenhof im Jahr 2014. Einen Zusammenschluss mit den Nachbarorten Wettingen und Ennetbaden ist ebenfalls viel diskutiertes Thema – Baden, der neue Player im Mittelland?

Eingebettet in ein attraktives und naturräumliches Umfeld weist die Stadt Brugg eine überdurchschnittliche städtebauliche und landschaftliche Qualität auf. Auch im Bereich Bildung zählt Brugg mit der Eröffnung des neuen Hochschul-Campus Brugg-Windisch nunmehr zu den bedeutenden Wissensstandorten in der Nordschweiz. Die Stadt Brugg möchte sich auch langfristig erfolgreich positionieren. Daher setzt die Stadt heute schon mit dem Projekt Stadtentwicklungsplanung die Grundlagen für die Vision Brugg 2025. Gelungene architektonische Beispiele hierfür sind das gerade eröffnete Sportausbildungszentrum Mülimatt, der Aaresteg und das IBB-Betriebsgebäude.

Programm (vorbehaltlich Änderungen)

Treffpunkt: Bahnhof Wettingen

- Mensa Löwenscheune, Kantonsschule Wettingen - mlzd Architekten, Biel
- Dislokation mit Car
- IBB-Gruppe Betriebsgebäude, Brugg - Liechti Graf Zumsteg Architekten, Brugg
- Sportausbildungszentrum Mülimatt, 2010 - Studio Vacchini, Locarno
- Aaresteg - Conzett, Bronzini, Gartmann AG, Chur
- Dislokation mit Car
- Mittagessen in Baden
- Vortrag: Stadtentwicklung Baden - Arch. Jarl Olesen, Leiter Planung und Bau Baden
- ° Vorstellung Baden Nord und Projekt
- ° Thermalbad Baden (M. Botta)
- Bürogebäude Axpo AG Baden - Meier Leder Architekten, Baden
- ABB Service Center Turbo Systems Baden, 2003 - Fugazza Steinmann & Partner, Wettingen
- BBB Berufsbildungszentrum Baden, 2006 - Burkard Meyer Architekten BSA, Baden

Daten

Freitag 06. Mai 2011

Kosten

CHF 100 für A&K Mitglieder; CHF 110 für Nicht-Mitglieder
inkl. Mittagessen ohne Getränke, Charterbus, Referenten

Anmeldung ([Klicken Sie hier](#))

Anmeldeschluss: 05. April 2011, die Anmeldung ist abgeschlossen.

Minimumteilnehmerzahl: 20 Personen

Organisation

Brigitte Jussel, office@architekturinform.com

